



Gesamtschule der Stadt Kierspe

Sekundarstufen I und II

Gesamtschule Kierspe, Otto-Ruhe-Straße 2-4, 58566 Kierspe

Informationen an die Eltern und Erziehungsberechtigten

Maßnahmen anlässlich der Ausbreitung des aktuellen Coronavirus

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte, liebe volljährige Schüler*innen,

Sie werden die Entwicklungen rund um die weltweite Ausbreitung des aktuellen Coronavirus aufmerksam in den Medien verfolgen. Glücklicherweise brauchen wir uns, soweit wir im Moment wissen, um gesunde Kinder und Jugendliche mit einem gut funktionierenden Immunsystem keine größeren Sorgen zu machen. Bei Kindern und Jugendlichen mit chronischen Erkrankungen oder einer Immunschwäche sieht dies anders aus, ebenso bei Erwachsenen mit entsprechenden Krankheitsbildern und bei älteren Menschen.

Wie in anderen Ländern werden nun auch in Deutschland zunehmend gravierende Maßnahmen ergriffen, um den exponentiell verlaufenden Anstieg der Infektionen wirksam zu verlangsamen. Auf diese Weise soll die volle Funktionsfähigkeit unseres Gesundheitssystems aufrechterhalten werden, damit erkrankte Menschen auch die bestmögliche Hilfe erhalten können.

Vor diesem Hintergrund sind die **Anweisungen und Empfehlungen** zu verstehen, die wir vom **Ministerium für Schule und Bildung** erhalten haben. Aus ihnen ziehen wir u.a. die folgenden **Konsequenzen**:

1. Der **Unterricht** findet weiterhin **in regulärer Form** statt.
2. Die Schule beschränkt ihren Betrieb - **zunächst bis zu den Osterferien** - weitgehend auf das **Kerngeschäft** des Unterrichts (in all seinen Formen). **Andere Schulveranstaltungen werden verschoben oder abgesagt**. Spätestens nach den Osterferien wird mit Blick auf die Lageeinschätzung über die dann geplanten Termine entschieden.

Das bedeutet u.a.:

- Der **Schwerpunktabend Jg. 6** (18.03.) muss leider auf einen späteren Zeitpunkt im Schuljahr **verschoben** werden.
- Das **Frühlingskonzert** (25.03.) muss leider **verschoben** und mit dem Sommerkonzert **zusammengelegt** werden.
- Der **Informationsabend für die Schüler*innen des neuen 11. Jahrgangs** und deren Eltern (25.03.) wird **verschoben**.
- Die **Seminare zur Emanzipatorischen Jugendarbeit in Jg. 8 finden statt**. Die Schüler*innen treffen sich zwar an einem außerschulischen Lernort in Kierspe, kommen aber nur mit Personen in Kontakt, denen sie auch täglich in der Schule begegnen.
- Das **Betriebspraktikum in Jahrgang 8 entfällt** (zumindest vor und nach den Osterferien), da die Schüler*innen hier mit einer höheren Anzahl schulexterner Personen in Kontakt kommen. Ebenso der **Boys'- & Girls'-Day** (26.03.).
- **Gespräche mit einzelnen Berufsberatern**, die an der Schule geführt werden, können stattfinden.
- **Schulfahrten, Exkursionen, Projekte, Aktionen u.Ä.**, an denen die Schüler*innen mit schulexternen Personen in höherer Anzahl in Kontakt kommen, **werden im Regelfall verschoben oder abgesagt**:



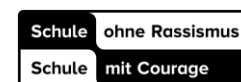
Datum: 10.03.2020

Seite 1 von 3

Auskunft erteilt:
Johannes Heintges,
Schulleiter

Telefon:
02359 661-201

E-Mail:
Johannes.Heintges@
gski.kierspe.de



Anschrift:
Otto-Ruhe-Straße 2-4
58566 Kierspe

Telefon:
02359 661-201

Fax:
02359 661-236

Internet:
www.gski.de
post@gski.kierspe.de

- Der **Schüler*innenaustausch** mit unserer französischen Partnerschule in Montigny ist bereits von französischer Seite abgesagt worden.
 - Die **Fahrt des 12. Jahrgangs an die Universität Siegen** (21.04.) wird verschoben.
 - Sollten **einzelne Klassen, Kurse, AG etc. Exkursionen, Fahrten, Projekte** außerhalb der Schule geplant haben, werden diese verschoben oder finden im Regelfall nicht statt. Über Ausnahmen entscheidet die Schulleitung ggf. in Rücksprache mit dem Gesundheitsamt.
- Die Sitzung der **Schulpflegschaft** (01.04.) wird verschoben. Über die Sitzung der **Schulkonferenz** (23.04.) wird kurzfristig nach den Osterferien entschieden. Erforderliche Entscheidungen werden ggf. vom Eilausschuss der Schulkonferenz getroffen.
3. Solange unser Schulbetrieb vom Gesundheitsamt nicht eingestellt wird, besteht grundsätzlich **Schulpflicht** (§ 43 Absatz 1 SchulG). Falls Sie, z.B. bei gravierenden Vorerkrankungen Ihres Kindes (z.B. Lungenerkrankung) aus präventiven Gründen Ihr Kind zu Hause lassen möchten, sollten Sie sich bitte mit ihrem Arzt absprechen und sich eine entsprechende Bescheinigung („Empfehlung, den Schulbesuch vorsorglich ruhen zu lassen“) zur Vorlage bei der Schule ausstellen lassen.
 4. Wenn in der Familie oder im Umkreis einer Schüler*in bei einer Kontaktperson eine **Infektion mit dem Corona-Virus bestätigt** ist oder ein begründeter **Verdacht** besteht, möchten wir Sie bitten, uns dies unverzüglich zu melden (Jg. 5-8: 02359-661-207; Jg. 9-13: 02359-661-209). Bitte werden Sie Ihrer Verantwortung gegenüber Schüler*innen und Lehrer*innen mit schweren Vorerkrankungen gerecht.
 5. Wenn Ihr Kind **grippeähnliche Symptome** aufweist, nehmen Sie bitte telefonisch Kontakt zu Ihrem Arzt auf und beraten Sie das weitere Vorgehen. **Bitte schicken Sie Ihr Kind in einem solchen Fall nicht in die Schule (auch wenn es an Grippe erkrankt ist oder ein grippaler Infekt oder eine andere ansteckende Erkrankung vorliegt)**. Schüler*innen mit grippeähnlichen Symptomen werden von uns unverzüglich nach Hause geschickt.
 6. Das Gesundheitsministerium und das Robert-Koch-Institut verweisen insbesondere auf **gründliches und richtiges Händewaschen, Regeln der Hustenhygiene** (Stichwort Armbeuge) und **allgemeine Hygieneregeln** (z.B. mit den Händen nicht ins Gesicht fassen) als wirksamsten Schutz gegen virale Infektionen. Wir haben alle Klassenräume mit Flüssigseife und Papierhandtüchern ausgestattet und am Freitag, den 28.02., im Unterricht die entsprechenden Hygieneregeln besprochen und eingeübt. Wir möchten Sie bitten, dies auch mit Ihren Kindern zu Hause zu tun und sie anzuhalten, sich auch in der Schule regelmäßig die Hände zu waschen und die Hygieneregeln zu beachten.

Wie die Entwicklungen der letzten Wochen gezeigt haben, handelt es sich bei der Einschätzung der gesundheitlichen Lage um einen sehr dynamischen Prozess. Auf **unserer Homepage** (www.gski.de) können Sie den jeweils aktuellen Stand unserer Maßnahmen sowie Hinweise auf weitere Informationsquellen einsehen. Da wir beim gegenwärtigen Verlauf auch nicht ausschließen können, dass das Gesundheitsamt ggf. kurzfristig unsere Schule schließt, möchten wir Sie bitten, uns mit dem unteren Abschnitt eine **gültige Mail-Adresse** zu nennen, an die wir im Falle einer längeren Schließung Aufgaben zur Bearbeitung schicken können.

Wir wünschen unseren Schüler*innen, ihren Familien und unseren Kolleg*innen beste Gesundheit und blicken zuversichtlich in die Zukunft!

Mit freundlichen Grüßen

Johannes Heintges, Schulleiter

Gesamtschule Kierspe

Otto-Ruhe-Str.2-4
58566 Kierspe

Ihre Ansprechpartner:
Schulleiter
Johannes Heintges

Stellv. Schulleiter
Stefan Müller

Didaktische Leiterin
Anne Reiche

Leiterin der Abteilung I
(Klassen 5-6)
Astrid Hettesheimer

Leiter der Abteilung II
(Klassen 7-8)
Torben Metzner

Leiterin der Abteilung III
(Klassen 9-10)
Andrea Thiede

Oberstufenleiterin
Diana Hibst

Rückmeldung an die Klassenlehrer*innen bzw. Tutor*innen

Wir haben die Elterninformationen vom 10.03.2020 erhalten.

Bitte auf gute Lesbarkeit achten!

Name der Schüler*in: _____

Klasse: _____

Mail-Adresse: _____

Unterschrift Erziehungsberechtigte:

Für die Schüler*innen des 13. Jahrgangs: Für den Fall, dass die Schule geschlossen wird, erhaltet ihr auch relevante Informationen zum Ablauf der Abiturprüfung. Das heißt: Überprüft in diesem Fall eure Mails mehrfach am Tag!

Gesamtschule Kierspe

Otto-Ruhe-Str.2-4
58566 Kierspe

Ihre Ansprechpartner:
Schulleiter
Johannes Heintges

Stellv. Schulleiter
Stefan Müller

Didaktische Leiterin
Anne Reiche

Leiterin der Abteilung I
(Klassen 5-6)
Astrid Hettesheimer

Leiter der Abteilung II
(Klassen 7-8)
Torben Metzner

Leiterin der Abteilung III
(Klassen 9-10)
Andrea Thiede

Oberstufenleiterin
Diana Hibst